

Balingen, 29.06.2017

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 12.07.2017 Entscheidung**Tagesordnungspunkt****Neubau einer Urnenwand im Friedhof Balingen -
Erweiterungsvorschlag**Anlagen

Entwurfsskizzen mit drei und fünf Urnenwänden

Beschlussantrag:

1. Für die Vergrößerung des geplanten nächsten Bauabschnittes von drei auf fünf Urnenwände werden überplanmäßig 60.000,- € bewilligt.
2. Da im August 2017 keine Gremiensitzungen terminiert sind, wird wegen der Eilbedürftigkeit der Maßnahme der Oberbürgermeister ermächtigt, die Bauvergabe vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

laufend/Jahr ca. 2.800,00 €

Ausgaben des Vermögenshaushaltes

einmalig 140.000,00 € €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2017:

| | | |
|---------------|--------------|---|
| planmäßig | 80.000,00 €- | Finanzposition 2.7500.9500.014-0011 Urnenwände Friedhof Balingen |
| überplanmäßig | 60.000,00 €- | Finanzposition 2.7500.9500.014-0011 Urnenwände Friedhof Balingen |

Deckungsvorschlag

60.000,00 € können gedeckt werden durch Einsparungen bei der Finanzposition
2.6300.9510.038-0015 Beethovenstraße West.

Sachverhalt:

Für 2017 sind im Haushaltsplan 80.000,00 € für drei neue Urnenwände à 24 Kammern ausgewiesen. Das reicht erfahrungsgemäß für ca. 1 ½ Jahre. Derzeit sind noch fünf Kammern frei. Die Ausschreibung drängt.

Nun wurde ein optimierter Entwurf erarbeitet, bei dem durch Verzicht auf zwei Bäume die einzelnen Urnenwände etwas näher zusammengerückt werden können. Damit eröffnet sich die Möglichkeit, zum jetzigen Zeitpunkt fünf Urnenwände à 24 Kammern bauen zu können.

Wir halten diesen Vorschlag unter wirtschaftlichen und baupraktischen Gesichtspunkten für sinnvoll und legen ihn deshalb dem Technischen Ausschuß zur Entscheidung vor. Es ist damit zu rechnen, dass das größere Bauvolumen zu geringfügig günstigeren Preisen führen wird. Ein geringer Mehraufwand entsteht dadurch, dass durch das Zusammenrücken der Urnenwände die Mauerabdeckplatten jetzt durchgängig erneuert werden müssen. Das ist für die Erhaltung der Friedhofsmauer von Vorteil. Durch die 120 neuen Grabkammern muss voraussichtlich frühestens Ende 2020 wieder ein neuer Abschnitt ausgeschrieben werden.

Es entstehen folgende Kosten:

| | |
|---|--------------------|
| Bisheriger Ansatz mit drei Urnenwänden | 80.000,00 € |
| Zusatzaufwand für zwei weitere Urnenwände | <u>60.000,00 €</u> |
| Gesamtaufwand | 140.000,00 € |

Die überplanmäßigen Mittel in Höhe von 60.000,- € können gedeckt werden durch Einsparungen bei der Baumaßnahme Beethovenstraße West, weil diese Maßnahme aus zuschuss- und haushaltsrechtlichen Gründen 2017 nicht mehr begonnen werden kann.

Eduard Köhler